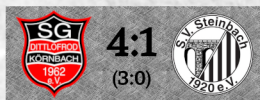


Derbysieg mit traurigem Ende

KOL Nord: Kornder-Verletzung überschattet 4:1



DITTLFROD

Unsere SGDK ist wieder in der Spur: In der Kreisoberliga Nord gelang der ersten Mannschaft am Freitagabend ein 4:1 (3:0)-Derby-Heimsieg gegen den SV Steinbach II. Der Anschluss an die oberen Tabellenplätze ist damit gehalten, gleichzeitig war es die erste Niederlage unserer Nachbarn in der neuen Saison. Derbysiege sind schön – und so gleich doppelt! Wäre da nicht die Schlussphase gewesen...

Mit den ersten beiden Chancen erarbeitete sich unsere SGDK die 2:0-Führung. Zunächst köpfte Hadir Fattah nach toller Flanke von Tim Ludwig von der linken Seite schulbuchmäßig ein (13.), wenig später erhöhte Levin Baumgart nach toller Einzelaktion im Strafraum (16.). Erst danach wurde der SVS besser, ein weiterer Freistoß von Mirco Bott klatschte an die Latte. So sehr das Glück in dieser Szene auf unserer Seite war, so wichtig war das dritte Tor noch vor der Pause: Kevin Pachowski



Steinbachs Sebastian Bott (Nummer 5) gibt hier das Kommando bei einer Standardsituation. Viel mehr ging beim SV Steinbach II aber nicht, ansonsten spielten hauptsächlich Levin Baumgart (links daneben) und die SGDK. Foto: Pascal Fischer

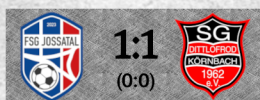
war der Schütze und sorgte für die Vorentscheidung (45.). Chancen auf mehr Treffer waren übrigens vorhanden. In Hälfte zwei durften sich weiterhin beide Keeper Niko Kornder und Cedric Hohmann auszeichnen. Unsere SGDK verteidigte es weitgehend runter, musste noch die eine oder andere Situation überstehen, ehe es mit Beginn der Schlussviertelstunde eine Schrecksekunde gab:

Niko blieb nach einer Aktion mit (besser: gegen) einen Steinbacher liegen. Dann machte Marius Biel mit einem tollen Kopfballtor den Sack zu. Unrühmliches Ende: Erneut bekam Niko kurz vor Schluss auf die Socken, diesmal ging es nicht weiter für ihn, er musste auf dem Weg in die Kabine gestützt werden und Marc Andre Lange als Kapitän stellte sich in der Nachspielzeit in den Kasten. Niko trug eine

offene Wunde am Knie davon und kam ins Krankenhaus. Gute Besserung! **SGDK:** Kornder (90. Kircher); Lange, Kraus, Le. Baumgart, Pabst, Biel (86. Minich), A. Mihm (72. Rumpeltes), Ludwig, Pachowski, Schoffelke, Fattah. **Tore:** 1:0 Hadir Fattah (13.), 2:0 Levin Baumgart (16.), 3:0 Kevin Pachowski (45.), 4:0 Marius Biel (80.), 4:1 Christian Beikirch (90.+9) **Zuschauer:** 170

Bitter, aber gerecht

KOL: Ganz spätes Gegentor



In der Nachspielzeit den Ausgleich zu kassieren, fühlt sich an wie eine Niederlage. So war es am Sonntag bei unserer SGDK, wengleich das 1:1 (0:0) im Auswärtsspiel der Kreisoberliga Nord bei der FSG Jossatal am Ende gerecht war.

Unsere SGDK reiste mit einer Rumpfgruppe an, die zweite Mannschaft spielte parallel und verzichtete auf einen Torhüter, Philipp Höck aus der Reserve stand in seinem ersten Kreisoberliga-Spiel im Kasten und musste gar nicht allzu oft eingreifen. Denn in Hälfte eins passierte wenig, es glich ein bisschen einem müden Sommerkick.

Es sollte am Ende nicht für einen Sieg reichen, zumindest konnte aber A-Junior Jonas Dzinic sein SGDK-Debüt feiern und sich 35 Minuten beweisen, er machte vorne ein starkes Spiel und ordentlich Betrieb, auch Paul Tulke bekam seinen nächsten Einsatz in der KOL und hatte im Zentrum ebenfalls seine Aktionen.

SGDK: Höck; Lange, Schoffelke, Kraus, Le. Baumgart (83. Tulke), Pabst, Fattah (54. Dzinic), Biel (54. Jo. Hofmann), A. Mihm, Ludwig, Pachowski. **Tore:** 0:1 Lukas Schoffelke (74., Handelfmeter), 1:1 Thomasz Dziadzik (90.+3) **Zuschauer:** 150

Erster Dämpfer

Frauen-GL: Zwei Eigentore



Am Samstag spielten unsere Mädels in der Frauen-Gruppenliga auswärts beim TSV Ilbshausen und mussten ihre erste Niederlage der Saison einstecken: Im Vogelsberg unterlag unsere SGDK mit 2:3 (2:3).

Die ersten Minuten brachten unsere Mädels zu lange, um ins Spiel zu kommen. Die Frauen vom TSV Ilbshausen über-rumpelten unsere SGDK und nutzen die Unaufmerksamkeiten aus. Nach Abstimmungsfehlern fiel leider ein Eigentor gegen uns (21.). Nur zwei Minuten später konnte der TSV auf 2:0 durch einen Strafstoß erhöhen. In der 25. Minute verkürzte Kornder, der TSV

konnte aber direkt antworten und schoss nach einer guten halben Stunde das 3:1. Wiederum nur zwei Minuten später verkürzten unsere Mädels auf 2:3, diesmal durch ein Eigentor der Gastgeberinnen, das waren wilde zehn Minuten. Danach hatte sich unser Team in der Defensivarbeit gefangen und machte Druck nach vorne. Chancen gab es bis zum Ende, doch der Ball wollte nicht rein.

SGDK: Göb, Adam (66. Biel), Hoßfeld, Kerstberger, Jahn, Kornder, Reuber, Reuter (24. Wallmeier), Bosold, Stiebing, Sauerbier (66. Kircher) **Tore:** 1:0 Sandy Stiebing (21., Eigentor), 2:0 Annika Reutzel (23., Elfmeter), 2:1 Ann-Katrin Kornder (25.), 3:1 Marie Rodemer (29.), 3:2 Adianez Leon Pujol (31., Eigentor)

Ergebnisse / Tabellen

Kreisoberliga Nord

SGDK – Steinbach II	4:1
Hohenroda – Kiebitzgr./Rothenk.	5:2
Ludwigsau – Burghaun	0:2
Werratal – Steinbach II	4:0
Kiebitzgr./Rothenk. – Hohe Luft	1:0
Hohenroda – Niederaula/Kersp.	1:2
Haunetal – Weiterode	0:7
Jossatal – SGDK	1:1
Bebra – Gudengrund	2:0

Ausblick:
Sa., 23. September, 16 Uhr:
SGDK – Haunetal

B-Liga Hünfeld

SGDK II – Mackenzell II	3:0 (W)
Wölf II – Burghaun II	2:0
Ufhausen II – Mackenzell II	4:1
Kiebitzgr./Roth. II – Nüsttal II	1:3
Haunetal II – Soisdorf/Rasd. II	1:6
Damm./N./G. II – Eiterfeld/L. III	6:1
Großenb./R./K. II – Praforst II	0:3
Damm./N./G. – SGDK II	16:1

Ausblick:
Sa., 23. September, 14 Uhr:
SGDK II – Haunetal II

Frauen-Gruppenliga

Pilgerzell II – Lispenshausen	1:2
Freiensteinau II – Weichersbach	6:1
Rückers – Raßdorf/Bosserode	4:1
Ilbshausen – SGDK	3:2
Hungen – Lütter II	1:3

Ausblick:
Sa., 23. September, 18 Uhr:
SGDK – Rückers

Impressum

Herausgeber:
Sportgemeinschaft
Dittlofrod Körnbach 1962 e.V.
Kömbacher Str. 12
36132 Eiterfeld-Dittlofrod
E-Mail: sgdk@dittlofrod.de

